

# SEMINAR/TAGUNG

## **Im Gedenken unterwegs - Führung durch die Bundesarchiv-Erinnerungsstätte Rastatt**

"Im Gedenken unterwegs - Orte des Gedenkens und der Demokratieggeschichte: Führung durch die Bundesarchiv-Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte in Rastatt

Sonntag, 23. November 2025

---

Im Rahmen der Reihe »Im Gedenken unterwegs« erinnern wir an die Opfer des Nationalsozialismus und besuchen dazu verschiedene Orte in Baden-Württemberg.

Die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte ist eine Außenstelle des Bundesarchivs. Sie versteht sich als demokratiegeschichtlicher Lernort und historisch-politisches Diskussionsforum und vermittelt einen lebendigen Eindruck der Kämpfe für Freiheit, Demokratie und nationale Einheit in Deutschland.

In zwei intensiven Stunden werden wir durch die Ausstellungen zur Revolution 1848/49 und zu den Freiheitsbewegungen in der DDR geführt. Außerdem kommen wir mit der Leiterin der Erinnerungsstätte, Dr. Elisabeth Thalhofer, über ihre Arbeit ins Gespräch.

<b>Termin</b>	Sonntag, 23. November 2025, 13:30 Uhr - 15:30 Uhr
<b>Ort</b>	Bundesarchiv - Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte in Rastatt, Herrenstraße 1 (Schloss), 76437 Rastatt
<b>Referent:in</b>	Frau Dr. Elisabeth Thalhofer
<b>Kontakt</b>	Frau Ellen Eisele / Tel.: 0711-164099-21 / E-Mail: ellen.eisele@lpb.bwl.de
<b>Kosten</b>	Die Veranstaltung ist kostenlos.
<b>Hinweise</b>	Die Erinnerungsstätte befindet sich im Schloss von Rastatt und ist vom Bahnhof Rastatt in ca. 15 Minuten zu Fuß erreichbar. Direkt vor dem Schloss befindet sich die Haltestelle „Rastatt Schloss“. Für PKWs gibt es Parkflächen vor dem Schlossportal. Sollten diese besetzt sein, gibt es in der Umgebung gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten. Barrierefreiheit: Die Ausstellung zu den deutschen Freiheitsbewegungen im 19. Jahrhundert (Revolution 1848/49) befindet sich im Erdgeschoss und ist komplett barrierefrei. Die Ausstellung zu den Freiheitsbewegungen in der DDR 1949-1989 ist auf zwei Etagen untergebracht und nur z. T. barrierefrei (Treppen ins OG, kein Fahrstuhl). In Kooperation mit dem Evangelischen Bildungszentrum Hospitalhof und der Referentin für die Themen Rassismus und Antisemitismus, Fach- und Beratungsstelle für Weltanschauungsfragen, Ev. Landeskirche in Württemberg. Anmeldung erforderlich, keine Teilnahmegebühr.
<b>Seminar-Nr.</b>	<b>31/47/25 (Bei Rückfragen bitte angeben)</b>